



**Antrag auf befristete Zulassung der Verwendung
nichtökologischer Futtermittel bei Raufutterfressern
gemäß Artikel 47 Buchstabe c) der VO (EG) Nr.
889/2008**

über die Kontrollstelle _____

an die zuständige Behörde:

Regierungspräsidium Gießen
Schanzenfeldstraße 8
35578 Wetzlar

✉ oekokontrolle@rpgi.hessen.de ☎ +49611327644502

Name und Anschrift des Betriebes:	Telefon/Telefax/E-Mail-Adresse/ Ansprechpartner/-in
	<p style="text-align: right;">Betriebsnummer: DE-HE-.....-.....-A.....</p>

Angaben zur Futtermittellieferung im Betrieb: siehe Anlage (bitte ausfüllen!)

Die in der Anlage aufgeführten ökologischen Raufutterbestände reichen voraussichtlich im Wirtschaftsjahr 2020/2021 nur aus, um den Gesamtbedarf an Raufuttermitteln zu Prozent zu decken.

Ich beantrage deshalb für das Wirtschaftsjahr 2020/2021 (vom 01.07.2020 bis zum 15.05.2021) die Genehmigung zur Verwendung nachfolgend genannter nichtökologisch erzeugter Raufuttermittel

nichtökologische Futtermittel	Menge	in ^{a)}
Heu (Grünland)		dt, m ³
Grassilage (Grünland)		dt, m ³
Maissilage		dt, m ³
Ganzpflanzensilage		dt, m ³
Sonstiges		dt, m ³

a) unzutreffende Einheit bitte streichen

Ich versichere, die Tierhaltung von Raufutterfressern im Beantragungszeitraum nicht auszuweiten, nur gentechnikfreie Futtermittel zu verfüttern und, dass mir gemäß Recherche (bspw. unter <https://www.biowarenboerse.de/kategorien/futter>) der Erwerb von ökologisch erzeugten Futtermitteln (alternativ Umstellungsfuttermitteln) nicht, nicht vollumfänglich oder nicht zu vertretbaren Bedingungen möglich ist.

Ich bitte die von mir beauftragte Kontrollstelle, diesen Antrag mit ihrer Stellungnahme an das Regierungspräsidium Gießen unverzüglich weiterzureichen.

Mir ist bekannt, dass die Bescheidung des Antrages durch das Regierungspräsidium Gießen kostenpflichtig ist.

Datum, Unterschrift des Antragstellers: _____

Hinweis: Ihre im Antrag angegebenen Daten werden entsprechend Artikel 6 Absatz 1a) der Datenschutzgrundverordnung in der jeweils geltenden Fassung zum Zweck der Gewährung einer Ausnahmegenehmigung nach Verordnung (EG) Nr. 889/2008 automatisiert verarbeitet und für 10 Jahre aufbewahrt.

Stellungnahme der Kontrollstelle zum vorstehenden Antrag:

Die Angaben des Unternehmens erscheinen uns plausibel.

Zu den Angaben des Unternehmens machen wir folgende Anmerkungen:

Wir befürworten die Genehmigung der vom Antragsteller genannten Menge an nichtökologischen Raufuttermitteln zur Verwendung während des vom Antragsteller genannten Zeitraums (spätestens bis zur erstmöglichen Verwendung der nächstmöglichen Raufutterernte).

Aus folgenden Gründen befürworten wir die Genehmigung der vom Antragsteller genannten Menge an nichtökologischen Raufuttermitteln nicht:

Datum, Stempel und Unterschrift der/des Verantwortlichen der Kontrollstelle:

Anlage zum

Antrag vom _____ des Antragstellers _____

auf befristete Zulassung der Verwendung nichtökologischer Futtermittel bei Raufutterfressern gemäß Artikel 47 Buchstabe c) der VO (EG) Nr. 889/2008

Angaben zur Futtermittellieferung im Betrieb:

1. Ökologisch bewirtschaftete Fläche:

	2019	2020	
gesamt			ha
zum Anbau von Raufutter			ha
zum Anbau von Zwischenfrüchten / nutzbaren Untersaaten			ha

2. Tierbestand an Raufutterfressern in RGV:

Tierart:	2019	2020

3. **Ökologisch** erzeugte Raufuttermittel:

	aktuelle Vorräte	noch erwartete Erntemengen 2020	möglicher/ beabsichtigter Zukauf	in ^{a)}
Heu (Grünland)				dt, m ³
Grassilage (Grünland)				dt, m ³
Klee-/Luzernegrassilage				dt, m ³
Maissilage				dt, m ³
Ganzpflanzensilage				dt, m ³
Sonstiges				dt, m ³

a) unzutreffende Einheit bitte streichen

4. **Ausfall an Futterproduktion** aufgrund der außergewöhnlichen Witterungsverhältnisse in 2020:

Kultur	Fläche in ha	normal Ertrag in dt oder m ³ a)	2020 bis Antragstellung Ertrag in dt oder m ³ a)
Heu (Grünland)			
Grassilage (Grünland)			
Klee-/Luzernegrassilage			
Maissilage			
Ganzpflanzensilage			
Sonstiges			

a) unzutreffende Einheit bitte streichen